

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Heinrich Melchior Mühlenberg.

Muhlenberg, Henry Melchior

Providence, Pa., 01.1748-12.1748

29. April 1748

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-172033

auf besagte Einsicht, damit in allem unsern Geminnen
 innerlich Cerimonie, formular und Worte möglichst übereinstim-
 mend. Nächst desto weniger nehmen Magister Wäge-
 ner Hörter und andere, folgenderseits einige Einsichtliche
 Leute auf zu stehen, und praedelend dinsten, das wir
 die Mürten begiffe, Anzueiffen oder dinstum gar
 ansehnliche Agenden einführen solten, mochten der Län-
 der ansehn wir waltten für Hon der Lutherischen Re-
 ligion abzufen, welches aber nicht sonderlichen
 Effect gekrobt. den 29. April reiseten die Liebe
 Amte Brüder J. Brunnfelsch und Handshue mit ein-
 ander an einen finnen der nach Philadelphia, allero
 Leichter nach in garer Maßen bleiben, sich dinsten
 von der Reise in Ordnung bringen, und dinsten
 Bruch in Lancaster antretten wolte. den 2ten
 May reisete ich auf nach Philadelphia, blieb ein
 paar Tage da, den mit meinen Brüdern die
 Agenda selbst zu handt zu bringen. die jungen
 Geminnen in Yorktown über der Susquehanna
 fakte und lange verweilen, das wir ihr mögten
 in Ihren Verlassenheit Umständen beistehen. Weil
 nun Herr Brunnfelsch besser Hon dem J. P. Brunnfelsch
 viel Geist- und liebliche Illige gesehen, in seinem
 Zunge Besuch gefolten und in dinsten dinsten apisti-
 und fakte, die Besuch folten fast mehr, so wolte